

Unser Vater - Ein missionarisches Gebet?



Bibeltexte:

Matthäus 6,9-13

Lukas 11,1-2

Zusammenfassung

Das Unser Vater ist ein beispielhaftes Gebet – ein Gebetsrahmen, der zeigt, wie Gebet aussehen sollte. Es ist in drei Teile aufgeteilt, am Anfang stehen zwei Mal drei Bitten und dann ein dreifacher Lobpreis. Immer drei sehr ähnliche Begriffe, die einander ergänzen aber auch parallel stehen, das nennt man Hebräischen Parallelismus.

Die Anrede unser Vater „abba“ ist der Abschluss eines langen Prozesses, der bereits im Alten Testamen begann und einzigartig ist in allen Religionen.

Die erste Dreier-Bitte (Mt 6,9-10) wirft einen Blick auf Gottes Prioritäten. Gottes Name soll geheiligt werden: heilig bedeutet abgesondert vom profanen – Gott steht über der Schöpfung ist von ihr getrennt. In 1 Petrus 1,16 werden wir Menschen aufgefordert ein heiliges Leben zu führen, d.h. Gott geweiht, ihm entsprechend. Deine Herrschaft komme: Gott ist der König und Herr (Ps 95-99, Phil 2,11) in meinem Leben, in der Gemeinde, in der Welt. Überall, in all diesen Bereichen soll sein Wille geschehen. Gottes Priorität ist es, dass alle Menschen gerettet werden (1 Tim 2,4), weltweit.

In der zweiten Dreier-Bitte (Mt 6,11-13) geht es um unsere Bedürfnisse: zunächst die materiellen (Brot, Versorgung) und zwei wichtige geistliche Notwendigkeiten (Vergebung und Bewahrung).

Den Abschluss bildet ein dreifacher Lobpreis Gottes (Mt 6,14).

Mehr Details findest Du in der pdf-Datei Powerpoint.

Fragen zum persönlichen Weiterdenken:

Dein Name werde geheiligt: sind wir Gott Geweihte, leben wir Gott entsprechend und solidarisch mit ihm?

Deine Herrschaft komme: ist Gott Herr in meinem Leben, in meinen Entscheidungen?

Dein Wille geschehe auf Erden wie im Himmel: welches sind meine Prioritäten, wie verbringe ich meine Zeit, wie investiere ich mein Geld, meine Energie?

Weitere Bibelstellen:

Zum Thema Vater: 1 Mose 17,1; 2 Mose 3,14; Jesaja 7,14; Jesaja 40-66; Ruth; Jesaja 63; Römer 8,15

Beispiele für hebräischen Parallelismus: 5 Mose 6,5; Psalm 1,1-2; Matthäus 22,37

Wir sollen heilig sein: 2 Mose 28,36; 3 Mose 19,2; Jeremia 18,6; Epheser 2,10; 1 Petrus 1,16; Gott ist König und Herr: Psalm 95-99; Philipper 2,11

Gottes Wille soll auf der Welt geschehen: Apostelgeschichte 1,8; 1 Timotheus 2,4